Genossenschaft | Das buntStift Bochum-Langendreer

Grundidee

- Gemeinschaftliches Wohnen und Leben
- ► Kinder, Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen leben gleichberechtigt unter einem Dach
- Privatsphäre wahren und Gemeinschaftsleben fördern
- Verantwortung für sich und andere übernehmen

Umsetzung

- ▶ 1997 Projektstart
- 2004 Grundstückserwerb
- 2007 Gründung der Genossenschaft Wohnraum AG
- ▶ 2010 Bezug, seitdem Selbstverwaltung

Unterstützung/Finanzierung

WohnBund-Beratung NRW GmbH, Stadt Bochum, GLS-Bank, hochqualifizierte Projektbeteiligte

Hemmnisse bei der Entwicklung

- Finden eines geeigneten Grundstücks
- ► Höhe der Grundstückskosten und Finanzierung
- ► Geeignete Unterstützung und Kooperationspartner

Ideen für die Vermeidung von Hemmnisse

- Aufbau von Netzwerken
- Einbindung einer externen Moderation und Beratung bei der Umsetzung

Angebote

Privater Wohnraum

▶ Öffentlich geförderte und frei finanzierte Mietwohnungen

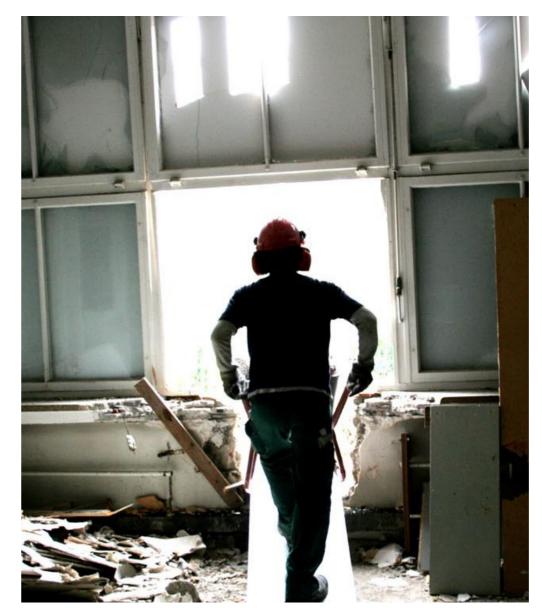
Gemeinschaftsräume

- Gemeinschaftsraum mit Küche und Bad
- Obst- und Kräutergarten

Sonstiges Angebote

- "Hausgruppe"
- "Bausamstage"
- Car-Sharing
- Brotbestellung
- Kulturveranstaltungen
- Diskussionsgruppen
- ► Hausaufgaben- und Kinderbetreuung























Gemeinsames Wohnen "Blaue Schule e.V." - Dorsten

Grundidee

- ► Gemeinschaftliches Zusammenleben von Menschen aller Altersklassen ermöglichen
- Der Einsamkeit im Alter vorbeugen
- Viele Personen müssen im Alter aus Kostengründen die Wohnfläche reduzieren, möchten aber gleichzeitig in bekannter Umgebung wohnen bleiben
- ► Angebot an barrierefreie Wohnungen im Quartier erhöhen

Umsetzung

- Gründung eines Vereins
- Umsetzungszeitraum: 2007-2012

Hemmnisse bei der Entwicklung

Das größte Hemmnis war die Suche nach einem passenden Investor, der das Projekt in Kooperation mit dem Verein entwickelt und diesem ein Mitspracherecht gewährt

Ideen für die Vermeidung von Hemmnissen

Frühzeitige Suche nach einem Investor oder die Gründung einer Genossenschaft

Angebote

Privater Wohnraum

- ▶ Wohnungsneubau auf dem Gelände der ehemaligen "Blauen Schule"
- Barrierefreie Mietwohnungen
- ▶ 60% der Wohnungen sind sozial gefördert
- Größe und Zuschnitt der Wohnungen wurden vorab an den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner ausgerichtet

Gemeinschaftsräume

- Küche
- Gästezimmer
- Spiel- und Grillplatz

Sonstige Angebote

 Die Erdgeschoss-Wohnungen haben die Möglichkeit zur Bewirtschaftung eines Mietergartens









Quelle: SCHMIDTplanung und Bauherrengemeinschaft Czaykowski und Brun GbR







Besser Gemeinsam Wohnen e.V. - Kempen

Grundidee

- ► Idee des gemeinschaftlichen Wohnens von Jung und Alt
- Gesellschaftliches Zusammenleben verbessern
- Durch Lebenserfahrung Wege ebnen und Hilfe für nachfolgende Generationen bieten
- Mit Ausdauer und persönlichem Einsatz Einfluss nehmen auf die eigene Entwicklung

Umsetzung

- Umsetzungszeitraum: 2007 (Planungsbeginn) 2014
- ▶ Gründung eines Vereins und einer Genossenschaft

Finanzierung

- KfW Förderung
- Private Darlehen
- Private Beteiligung (nachrangige Darlehen)
- Eigenleistung

Unterstützung

- Architekturbüro Alte Windkunst, Herzogenrath
- Kiehle-Beratung Wohnen, Dortmund

Angebote

Privater Wohnraum

▶ Wohnraum für 29 Erwachsene sowie 4 Kinder und Jugendliche

Gemeinschaftsräume

- ► Ein Gemeinschaftsraum
- Gemeinschaftsgarten















Genossenschaft KroneForum Bochum

Grundidee

- Generationsübergreifendes Wohnen
- Quartiersbezogene, gewerbliche Einrichtungen (KroneForum) in drei Baukörpern mit Wohnfunktion kombinieren
- Gemeinsam mit Freunden alt werden

Umsetzung

- Zur Baureifmachung wurde eine GbR gegründet
- 2015 (Planungsbeginn) 2020 (geplanter Einzug)
- Wohnungsgenossenschaft Krone Bochum EG (iG), Wohnprojekt Krone UG, Luczak Architekten
- ▶ 31 Genossinnen (3 Familien mit Kindern, Alterstruktur zwischen 2 und 82 Jahren, Berufstätige und Rentner)
- Aus den Geschäftsanteilen der Genossinnen setzt sich der Eigenanteil der Kreditaufnahme zusammen

Unterstützung

- Weitere Planung zusammen mit Architekten ARGE Anne Lampenn und Jörn Pötting
- Kiehle-Beratung Wohnen, Dortmund
- ► Bank im Bistum Essen EG
- Unterstützung vonseiten der Stadtverwaltung und dem Johanneswerk

Finanzierung

- Mittel des Bundes und der Kommune
- Private Zuschüsse/Schenkungen
- ► Landesförderung (Wohnraumförderung) wird noch beantragt
- Mit der Miete (ausgegangen wird von ca. 10 €/m² Warmmiete) wird z.B. der Kredit abgezahlt

Hemmnisse bei der Entwicklung

Unterschiedliche Auffasungen zu Privateigentum und genossenschaftlichem
Eigentum und über die Prozesse der Entscheidungsfindungen

Ideen für die Vermeidung von Hemmnissen

Klare Kommunikations und Arbeitsstrukturen, klare Aufgabenverteilung

Angebote

Privater Wohnraum

- Öffentlich geförderte und frei finanzierte Wohnungen
- Barrierefreie Miet- und Eigentumswohnungen mit KfW 55 Standard

Gemeinschaftsräume

► Ein Gemeinschaftsraum mit Küche für die Bewohner

Sonstige Angebote

- Integrierte Pflegemöglichkeiten
- Nachbarschaftliche Aktivitäten



















Soziale Träger - "Alte Schule" Ottelau - Herford

Grundidee

- Förderung des Zusammenlebens mehrerer Generationen als Antwort auf die Veränderung von Lebensläufen
- Wunsch nach Selbstbestimmung auch im Alter
- Versorgungssicherheit im Alter wird immer wichtiger

Umsetzung

Auslöser für die Initiierung

- ► Kita sollte zu Familienzentrum ausgebaut werden
- Der Wunsch vieler älterer Menschen nach altersgerechten, bezahlbaren Wohnungen im Quartier
- ▶ DRK suchte Räumlichkeiten für ein Mehrgenerationenhaus

Hemmnisse bei der Entwicklung

- Nachbarschaftliche Konflikte
- Finanzierung der Gemeinschaftsflächen schwierig, da Fördermittel nur begrenzt genutzt werden können und es einer Folgefinanzierung bedarf, die nicht zum Nachteil der Bewohner ausgelegt wird

Unterstützung

Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser vom Bund gefördert

Ideen für die Vermeidung von Hemmnissen

- Kompromissbereitschaft notwendig
- Bewusste Beteiligung am Planungsprozess
- "Wo dauerhaft Hilfe nötig wird, Hört nachbarschaftliche Hilfe auf"

Angebote

Wohnraum

- ► Familienfreundliche Wohnungen mit einem zweiten Zimmer
- ► Wohnungen für Alleinlebende oder Singles
- Barrierefreie Wohnungen für Seniorinnen und Senioren sowie für Menschen mit Behinderungen

Gemeinschaftsräume

- Begegnungstätte
- Familienzentrum mit Kita
- ► Turn- Mehrzweckhalle

Sonstige Angebote

- ► Ambulanter Pflegedienst des DRK (2008-2012)
- Stadtteilcafé
- Angebote für Kinder und Jugendliche

Deutsches Rotes Kreuz



























